

KURZBERICHTE:

Johanna Gressel:

Kernbeisser bei der Winterfütterung in Obertauern (1750m)

Wir haben in Obertauern eine Futterstelle bei unserem Haus, die auch in unserer Abwesenheit betreut wird. Dort sass am 25.12 1973 früh um 9 Uhr ein Kernbeisser. Wir konnten sehr schön beobachten, wie er bei der geringsten Bewegung im Wohnzimmer in die nahe Fichte flüchtete, dort nahe am Stamm einige Zeit ruhig sitzen blieb, um dann nach und nach sehr langsam einem Ast entlang nach aussen zu hüpfen. Die letzten 20 cm bis zur Spitze des Astes dauerten immer besonders lang. Hatte er endlich die Spitze erreicht, erfolgte rasch der Abflug zur ca. 3 m entfernten Terrassenbrüstung. Im Futterhaus wurde schnell ein Kern aufgepickt, dann wendete er sich um und fixierte seine Beobachter. Durchschnittlich frass er drei Kerne in der Minute. Mitunter liess er auch eine Weidenmeise in das Futterhaus hinein, während er breit im Eingang sass. Vom Morgen bis zur Dämmerung konnte man ihn so täglich beobachten. Wir machen auch einige Aufnahmen von ihm.

Am 7. Tag, es war Silvester, war ihm wohl zuviel Betrieb und Unruhe und er verschwand.

Walter Wieland:

Ankunftsdaten 1973 (Raum Tamsweg)

Amsel	17.2.	
Star	5.3.	
Feldlerche	7.3.	
Bachstelze	14.3.	
Kiebitz	20.3.	
Singdrossel	20.3.	
Ringeltaube	21.3.	(akustisch)
Rotkehlchen	22.3.	
Gebirgsstelze	23.3.	
Hausrotschwanz	27.3.	
Heckenbraunelle	31.3.	
Rauchschwalbe	18.4.	
Wendehals	22.4.	
Gartengrasmücke	22.4.	
Zilpzalp	23.4.	
Kuckuck	1.5.	
Braunkehlchen	1.5.	
Mönchsgrasmücke	6.5.	
Neuntöter	13.5.	

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [056](#)

Autor(en)/Author(s): Gressel Johanna

Artikel/Article: [Kernbeisser bei der Winterfütterung in Obertauern \(1750m\) \(Kurzbericht\). 13](#)